

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 94 (1968)
Heft: 45

Artikel: Zwischen Brettern und Parkett
Autor: Scarpi, N.O.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-508302>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

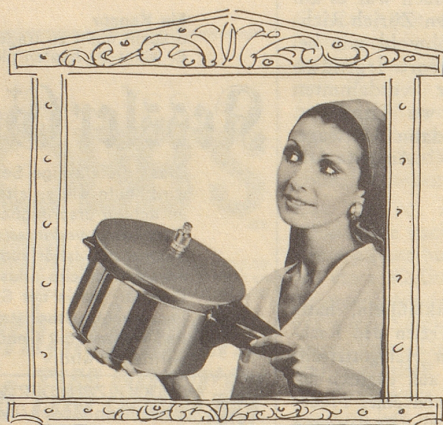
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

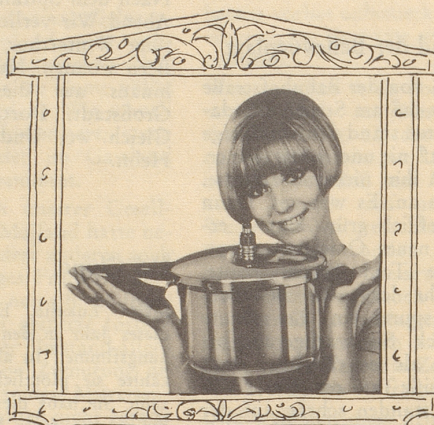
DUROmatic®

für alle



DUROmatic aus Leichtmetall

Die Dampftöpfe 4 und 6 Liter sind gerade richtig für die normale Familie. Der 10-Liter-DUROmatic ist für grössere Haushaltungen bestimmt. Die Leichtmetall-Legierung ist dreimal härter und somit widerstandsfähiger als Reinaluminium, der roteloxierte Deckel bringt Farbe in die Küche.



DUROmatic aus rostfreiem Stahl

Das ist zweifellos das beste, edelste und hygienischste Material für einen Dampfkochtopf. Die Modelle 5 und 7 Liter sind der normalen Familie angemessen. Rostfreier Stahl ist leicht zu reinigen, und Sie sind sicher, dass der Topf dauernd seinen herrlich schönen Glanz behält.



Servierdampftopf 3 Liter

Dieser «DUROmatic 3» aus rostfreiem Stahl hat alle Vorzüge des DUROmatic, darüber hinaus aber noch den, dass er — mit rotem Deckel versehen — als «ofenwarme» Servierschüssel auf den Tisch gebracht werden kann. Zum Schutz des Tischtuchs wird sie ins Weidenkörbchen gestellt.

Zwischen Brettern und Parkett

Ein ewiges Theaterproblem, ob zwischen Bühne und Publikum ein unübersteigbarer Abgrund zu klaffen hat, oder ob Wege von Anzug zu Kostüm, von Lampe zu Rampe, vom Wort als Mitteilung zum Wort als Ausdruck, vom Parkett zu den Brettern, von nichtssagend echtem Samt und Holz zu alles bedeutender Pappe und Leinwand führen dürfen, von Wirklichkeit zur Kunst — es sei denn durch den Künstler hindurch.

In der Fundgrube aller Fundgruben, dem Eckermann, findet sich, wie zu allem, auch dazu ein Wort. Eine Erinnerung Goethes an den Neapolitaner Pulcinell:

«Ein Hauptspaß dieser niedrig-komischen Personnage», sagte er, «bestand darin, daß er zuweilen auf der Bühne seine Rolle als Schauspieler auf einmal ganz zu vergessen schien. Er tat, als wäre er wieder nach Hause gekommen, sprach vertraulich mit seiner Familie, erzählte von dem Stück, in welchem er gespielt, und von einem andern, worin er noch spielen sollte; auch genierte er sich nicht, kleinen Naturbedürfnissen ungehinderte Freiheit zu lassen. «Aber, lieber Mann», rief ihm sodann seine Frau zu, «du scheinst dich ja ganz zu vergessen; bedenke doch die werte Versamm-

lung, vor welcher du dich befindest!» — «E vero! E vero!» erwiderte darauf Pulcinell, sich wieder besinnend, und kehrte unter großem Applaus der Zuschauer in sein voriges Spiel zurück.»

*

Für Nachtlokale habe ich mir aus meiner fernen Jugend eine gewisse Pietät bewahrt. Diesmal handelt es sich um eines, das bemüht ist, französischen Charme auf deutsch-schweizer Boden zu entwickeln. Und nicht ohne Glück. So feierte es denn den 14. Juli, den Tag, an dem «die Bastille eingenommen wurde und der Kopf von Louis XVI. fiel». Das scheint mir doch nicht in den Rahmen eines Nachtlokals zu gehören. Man feiere die Einnahme der Bastille, auch Char-

les Onze tut es. Wer mag das wohl sein? Aber die Guillotine paßt ganz gewiß nicht zwischen die Teller, auf denen einem «Cassoulet républicain» vorgesetzt wird.

*

«Ueber die Zurückziehung der ... Truppen wird noch gezweifelt ...» Wenn ich recht berichtet bin, zweifelt man nicht über, sondern an.

*

Unlängst wurde hier eine Shaw-Anekdote mit drei möglichen Pointen geboten. Es ging um die Einladung der Lady X., die mitteilte, sie werde am nächsten Donnerstag von 4.30 bis 6.30 zu Hause sein. Mehrere Leser haben die richtige Pointe erraten. Sie lautet: Mr. George Bernard Shaw auch. Ein

Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische
Wochenschrift

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, 8942 Oberrieden, Tel. (051) 92 15 66; Verkehrswerbung: Künzler-Bachmann AG, 9001 St. Gallen, Tel. (071) 22 85 88, SAVA-Mitglied; Nebelspalter-Verlag 9400 Rorschach, Tel. (071) 41 43 43; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. — **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteil 82 Rp., die viergespaltene Millimeter-Zeile im Textteil Fr. 3.30. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 10.—, 6 Monate Fr. 17.50, 12 Monate Fr. 32.—; Ausland: 3 Monate Fr. 13.50, 6 Monate Fr. 24.—, 12 Monate Fr. 45.—. Postcheck St. Gallen 90-326. Abonnements nehmen alle Postbüreaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 90 Rp. Copyright by E. Löpf-Benz, Rorschach. Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung des Nebelspalter-Verlages gestattet.

Moderner kochen mit

KUHN RIKON



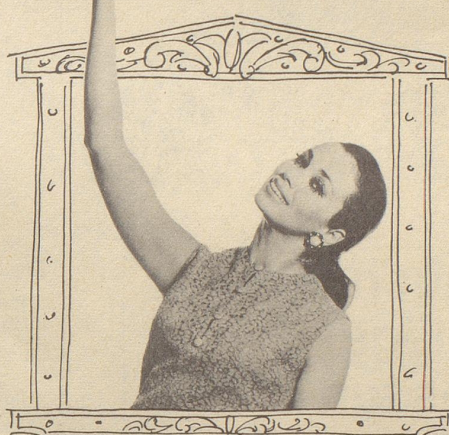
Der «kleine» DUROmatic 2

Klein nur deshalb, weil er bloss 2 Liter fasst. Aber gerade darum ist er genau richtig für die Zubereitung des Gemüsebreichens für den Säugling, doch auch für Alleinstehende, Berufstätige, für Hobby-Köche und für den Fall, dass man einmal nur für eine Person rasch etwas kochen muss.



Die DUROmatic-Dampfbratpfanne

Eine Neuheit in der Schweizer Küche, aber in andern Ländern schon seit langem bewährt. Diese Bratpfanne mit TEFLON (= Marke von Du Pont) kann mit dem DUROmatic Druckdeckel verschlossen werden, so dass unter Dampfdruck viel rascher und gehaltvoller gebraten werden kann.



Für jede Küche, für jeden Haushalt

gibt es genau den passenden DUROmatic. Die Vielfalt der gebotenen Modelle ist sehr gross. Warum DUROmatic? Weil er formschön, in jeder Hinsicht sicher, zuverlässig ist und beim Schnellkochen die Vitamine nicht zerstört. Darum wurden schon weit über eine Million DUROmatic verkauft.

Leser aber stiftete eine recht gute vierte Pointe:

Darf ich zum Frühstück bleiben?

Bernard Shaw

*

Eine Dame gibt auf vier Feuilletonspalten die Gebrauchsanweisung für ein Möbel, und zwar für das Bett. Schon Maupassant hat das getan, aber man kann es gar nicht oft genug hören. Man liest, man schläft, man isst, man hockt darauf, man legt bei Gesellschaften die Mäntel darüber, man kann sich darin ausheulen. «Betten können auch ein Quell unerschöpflicher Ueberraschungen sein.» Man findet nämlich längst vergessene Dinge darin. Nicht vergessen wird auch, daß der Hund darunter den Pantoffel seines Herrn kauen kann.

«Ich möchte wetten, daß das noch nicht die Hälfte von allem ist, was man in einem Bett anfangen kann», schließt die Dame.

Und nach längerem Nachdenken kommt man zu dem Ergebnis, daß sie ihre Wette gewonnen hat.

*

«In diesem Sinne waren die beiden ritterlichen Monarchen Karl V. und Franz I. die letzten Vertreter ihrer Gattung. Nach ihnen führte kein Monarch mehr, die Waffe in der Hand, seine Heere an.»

Wenn tief verschüttete Schulweisheit nicht trügt, hat etwa hundert Jahre später der schwedische König Gustav Adolf sein Heer angeführt und ist bei Lützen gefallen. Und von König Georg II. von England heißt es, daß er «an der

Spitze einer Armee» in Deutschland erschien und die Franzosen 1743 bei Dettingen schlug.

*

Man kann nie oft genug verliebt sein – verliebt gewesen sein, korrigiert die redliche Maschine. Und man kann auch nicht oft genug Blumen schenken. Einmal galt es, für die Zwecke eines Juweliers eine Skala dessen aufzustellen, was man der Angebeteten, der Gattin, der Freundin – ist die Reihenfolge richtig? – schenkt; gewissermaßen von der Blume bis zum Brillantcollier. Und da begann ich mit etwas ganz Ausgefallenem und schrieb: «Das Schönste sucht er auf den Fluren», um dann auf handfestere Geschenkartikel übergehen zu können.

Der Chef des Hauses fand wohl, Fluren seien zu unbestimmt, das Lied von der Glocke kannte anscheinend weder er noch sein Reklameberater, und so korrigierte er: «Das Schönste sucht er unter Blumen». Wer unter den Lesern weiß schon, daß die gestrichenen Fluren sich auf «errötend folgt er ihren Spuren» reimen sollten? Auf die Blumen, die Schiller und in gehörigem Abstand auch ich gemeint hatten, reimen sich aber höchstens die posthumen Muhmen, die ich keinesfalls verwenden würde, seit der Duden mit frevler Hand dem Wort posthum das h entrissen hat und es bald wohl auch bei den Muhmen tun wird.

Vorderhand ist das h noch da, und so suche man auf den Fluren und schenke Blumen! N. O. Scarpi

SAUNA

Hermann Bender
Im Späten
8906 Bonstetten

Private Sauna-Anlagen

sind mein Spezialgebiet. Verlangen Sie doch bitte mein preisgünstiges Angebot für die Installation meiner nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen konstruierten Saunakabinen.

Telefon 051 / 95 50 37

Senden Sie mir kostenlos Ihre
Sauna-Unterlagen:

COUPON

Name: _____
Vorname: _____
Strasse: _____
Wohnort: _____

NS